Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 3 (1856)
Heft: 41

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 09.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebesgabensammlung
der Schuljugend
für die Wasserbeschädigten des Oberlandes.

Gabenverzeichniß.

(Fortsezung.)

Vortrag aus Nr. 38 des Schulblattes	Fr.	97. 50
Von der Schule Boltigen im Simmenthal durch Lehrer Jost	„	5. —
Von der „ Oberhofen bei Thun durch Lehrer Stähli	„	5. —
Von der „ Wyler bei Meiringen „ „ J. Kehrli	„	4. 20
Von der Staldenschule zu Bern durch Oberlehrer Füri	„	15. —
Summa bis und mit 5. Okt.	Fr.	126. 70

Herzlichen Dank dafür und Gottes Segen!

Die hier leztgenannte Gabe war mit folgenden Zeilen begleitet:

„Die Schulkinder der Staldenschule in Bern an die durch Wasserverheerung schwer heimgesuchten Schulkinder im Oberlande.

Liebe, theure Mitschüler!

Wir haben aus den Zeitungsblättern und von unsern Lehrern das schwere Unglük vernommen, mit welchem der liebe Gott Euch heimgesucht hat. Wir sind davon tief ergriffen und erschüttert worden; denn es hätte ja uns eben so gut treffen können, als Euch. Nun aber hat uns der gütige Vater im Himmel gnädiglich verschont. Da denken wir denn an den Spruch unsers Heilandes: „Was ihr wollet, das euch die Leute thun sollen, u. s. w." und nehmen recht herzlichen Antheil an Euerm Leiden, möchten Euch Trost und Muth zusprechen und Euch sonst helfen, wenn wir könnten. Aber wir sind selbst schwach, klein und zum Theil arm, so daß unsere Hülfe Euch nichts nüzen kann. Damit Ihr aber doch sehet, daß wir und viele, viele Kinder Euerer in Liebe gedenken, so haben wir etwas Weniges zusammengelegt und schiken es Euch, hoffend, Ihr werdet nicht auf die Summe, sondern auf das Herz sehen, wie unser Herr Jesus bei der armen Wittwe; denn Viele von uns konnten auch nur ein Schärflein von unserer Armuth einlegen.

So möge denn der allgütige Vater im Himmel, der der rechte Vater ist über Alles, was Kinder heißt, Euch segnen und behüten! Wir grüßen Euch alle recht herzlich nnd bitten Euch, Ihr möget uns in freundlichem Andenken behalten.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: **J. J. Vogt** in Diesbach bei Thun.

Anzeigen.

Schulausschreibungen.

A. Sekundarschulen.

An der Einwohner-Mädchensekundarschule in Bern 11 Stellen: für 1 Vorsteher der Anstalt, 4 Lehrer und 6 Lehrerinnen. (Siehe Amtsblatt Nr. 79 vom 30. September.)

B. Primarschulen.

102. Unterschule Schüpfen. Kinder 50 bis 60. Pflichten: die gesezlichen und gewöhnlichen. Besoldung: Fr. 315, Tag der Prüfung für die Bewerberinnen Donnerstag den 9. Okt. Vormittag 8 Uhr im Schulhause daselbst.

103. Lenk, Dorfschule mit 90 Kindern. Besoldung Summa Fr. 121. 74 **(täglich 33 Rp.!!)**. Prüfung am 10. dieß, Morgens 10 Uhr daselbst.

104. Lozwyl, Elementarklasse mit ? Kindern und Summa Fr. 233 Besoldung. Prüfung am 17. dieß, Mittags 1 Uhr daselbst.

105. Herzogenbuchsee, Elementarklasse mit 90 K. und Fr. 250 Besold., nebst Fr. 60 für die Leitung der Arbeitsschule. Prüf. am 14. d., 1 Uhr daselbst.

106. Seeberg, Unterschule mit 50 K. und Fr. 240 Besoldung. Prüfung am 13. dieß, 1 Uhr daselbst.

107. Graßwyl bei Seeberg, Unterschule mit 100 (!) Kindern. Besold. Fr. 200. Prüfung am 13. dieß 1 Uhr, zu Seeberg.

108. Röthenbach, Unterschule mit ? Kindern und Fr. 250 Besoldung. Prüfung am 13. dieß 9 Uhr daselbst.

109. Dittingen, Amts Laufen, gemischte Schule mit 50 Kindern und Fr. 214. 30 Besoldung. Prüfung am 15. dieß 9 Uhr daselbst.

110. Guttannen, gemischte Schule mit 85 Kindern und Summa Fr. 150 Besoldung. Prüfung am 15. dieß 9 Uhr daselbst.

111. Langenthal, Mädchenklasse mit 75 Kindern, für eine Lehrerin. Besoldung Fr. 500. Prüfung am 15. dieß 12 Uhr daselbst.

112. Frutigen, Unterschule im Dorf mit 80 Kindern und Summa Fr. 162. 35 Besold. Prüfung am 18. dieß 10 Uhr daselbst.

113. Rheinisch bei Frutigen, gemischte Schule mit 100 (!) Kindern und Summa Fr. 150 Besoldung. Prüfung am 18. dieß 10 Uhr daselbst.

114. Inner- und Außerberg bei Wohlen, mit 75 Kindern und Summa Fr. 200 Besoldung. Prüfung am 13. dieß 9 Uhr daselbst.

115. Mungnau bei Lauperswyl, Oberschule mit 90 Kindern und Fr. 220 Besoldung. Prüfung am 15. dieß 9 Uhr, zu Lauperswyl.

116. dito Unterschule mit 100 (!) Kindern und Fr. 200 Besold. Prüfung wie bei 115.

117. Lauperswyl, Unterschule mit 100 (!) Kindern und Fr. 200 Besoldung. Prüfung wie bei 115.

118. Renzlingen, Amts Laufen, gemischte Schule mit ? Kindern und Fr. 274 Besoldung. Prüfung am 13. dieß 9 Uhr daselbst.

119. Huttwyl, Unterschule mit 90—100 Kinder und Fr. 150 Besoldung. Prüfung am 6. dieß 9 Uhr daselbst.

120. Schwarzenbach bei Huttwyl, Unterschule mit 100 (!) Kindern und Fr. 150 Besoldung. Prüfung am 6. dieß 9 Uhr, in Huttwyl.

121. Wyßachengraben bei Eriswyl, 3te Primarklasse mit 100 (!) Kindern und Fr. 200 Besoldung. Prüfung am 9. dieß 9 Uhr daselbst.

122. Brunnen-Ezisberg bei Dürrenroth, gemischte Schule mit 50 Kindern und Fr. 200 Besoldung. Prüfung am 7. dieß zu Dürrenroth.

123. Gassen bei Walterswyl, Unterschule mit 70 Kindern und Fr. 200 Besoldung. Prüfung am 7. d. 2 Uhr daselbst.

124. Biembach bei Hasli, Unterschule mit ? Kindern, und Fr. 225 Besoldung. Prüfung am 17. d. 1 Uhr zu Hasli.

125. Gurzelen, Unterschule mit 70 Kindern und Summa Fr. 150 Besoldung. Prüfung am 13. d. 8 Uhr daselbst.

126. Uzigen, Unterschule mit 90 Kindern und Fr. 200 Besoldung. Prüfung am 10. d. 10 Uhr daselbst.

127. Heimberg, Unterschule mit ? Kindern und Fr. 150 Besoldung. Prüfung am 20. d. (wo ist nicht gesagt.)

128. Steffisburg, Mittelklasse mit ? Kindern und Fr. 289. 86 Besoldung. Prüfung am 17. d. daselbst.

☞ Bei den hier ausgeschriebenen 27 Schulen werden dem Lehrer von der Gemeinde **täglich nicht 50 Rappen** bezahlt zu: Lenk, Guttannen, Frutigen, Rheinisch, Huttwyl, Schwarzenbach, Gurzelen und Heimberg. Auf dem äußersten vorläufig zugelassenen Minimum von Fr. 150 stehen: Guttannen, Rheinisch, Huttwyl (!!), Schwarzenbach, Gurzelen und Heimberg.

Unter diesem Minimum steht **Lenk**.

☞ Bei den Stellen 102, 103, 104, 106, 109, 114, 118, 119, 120, 121, 123, 124, 125 und 126 gehören Heize und Wüsche zu den im Amtsblatt öffentlich geforderten Lehrerpflichten! —

Druk von J. F. Christen in Thun.